A-2 Unser Countdown für den Naturschutz

Gremium:	Landesvorstand
Beschlussdatum:	17.09.2018
Tagesordnungspunkt:	4.(A) Ökologisch (Projekte)

Wir wollen Lebensraumverluste und den Schwund der Artenvielfalt, wie das Insektensterben, stoppen. Der industrialisierten konventionellen Landwirtschaft, der Zerschneidung von Natur und Landschaft durch immer neue Straßen und ausufernde Siedlungsgebiete, der Aushöhlung der Naturschutzgesetze, der Vernachlässigung von Schutzgebieten, dem Zurückweichen vor den Nutzungsinteressen einzelner Landnutzer zu Lasten der Allgemeinheit, dem Rückbau des Naturschutzes unter Rot-Rot setzen wir dafür unser bündnisgrünes Konzept entgegen: In den nächsten 5 Jahren werden wir den ehrenamtliche Naturschutz wieder stärken und das Widerspruchsrecht der Naturschutzbeiräte wieder herstellen. Den Personalabbau der letzten 10 Jahre im Naturschutz machen wir rückgängig. Die Naturschutzstationen und Großschutzgebiets-verwaltungen machen wir wieder arbeitsfähig und bauen sie aus. Den Flächenschutz weiten wir aus und treiben wir voran.

100% des Landeswaldes lassen wir nach den Regeln des FSC ökologisch zertifizieren.
20 % der Landwirtschaftsfläche machen wir durch Ökolandbau pestizidfrei.
10 % der Landesfläche erklären wir zum landesweiten Biotopverbund.
2 % der Landesfläche machen wir als Rückzugsgebiete für bedrohte Tier- und Pflanzenarten nutzungsfrei.
1 % der Waldflächen weisen wir rechtssicher als Naturwaldzellen aus und reservieren sie für die Wald- und Wildtierforschung (insbesondere Waldinsekten, Waldvögel).
0 % erlauben wir Anbau und Einsatz gentechnisch veränderter Organismen in der Landwirtschaft.